
Eine runde Sache

Für alle, die mit Sicherheit
besser fahren.



TÜV NORD
Hauptuntersuchung

TÜV®



TÜV NORD
Mobilität
sicher genießen

Sicherheit ist nicht unbegrenzt haltbar.

Der Volksmund sagt: „Mein Auto muss zum TÜV“. Der Gesetzgeber regelt: „Alle Fahrzeuge mit einem eigenen, amtlichen Kennzeichen müssen gemäß § 29 der Straßenverkehrs-Zulassungsordnung (StVZO) in regelmäßigen Zeitabständen auf Verkehrssicherheit und Vorschriftsmäßigkeit überprüft werden.“ Der gesunde Menschenverstand ergänzt: „Nur wenn mein Auto sicher ist, kann ich mich wirklich unbesorgt hinter das Steuer setzen.“ Gemeint ist immer ein und dasselbe: die Hauptuntersuchung.

Unsere Verantwortung für Ihre Sicherheit:

Nur amtlich anerkannte Sachverständige, Prüfer oder Prüfingenieure dürfen die Hauptuntersuchung vornehmen. Dies sind gut ausgebildete Ingenieure oder Kfz-Meister. Vertrauen Sie am besten auf die Kompetenz und Erfahrung von TÜV NORD Mobilität.

Haben Sie die Hauptuntersuchung aus Versehen überzogen? Keine Angst! TÜV NORD Mobilität erhebt kein Verwarngeld. Auch das Ergebnis wird hierdurch nicht beeinflusst. Unsere Verantwortung ist nur Ihre Sicherheit. Nicht mehr. Und nicht weniger.



Autofahrer fragen, Experten antworten.

Wann muss ich zur Hauptuntersuchung?

Wann der nächste Termin ist, erkennen Sie an der runden Plakette auf dem hinteren Kennzeichen und im Fahrzeugschein.

Die Abgasuntersuchung ist bei allen Kraftfahrzeugen (Ausnahme Oldtimer) sowie bei Motorrädern mit Erstzulassung ab 1989 Teil der Hauptuntersuchung.



- Die Zahl in der Mitte der Plakette steht für das Jahr der Fälligkeit (z.B. 2014).
- Die senkrecht stehende Zahl am oberen Rand benennt den Prüfungsmonat (z.B. Oktober).

Sie können den Tag der Prüfung im gesamten Monat frei wählen. Allerdings muss der TÜV-Mitarbeiter bei Überziehung der HU-Frist um mehr als 2 Monate Ergänzungsuntersuchungen durchführen, welche die HU-Gebühr um 20% erhöhen.

Was muss ich zur Hauptuntersuchung mitbringen?

Eines müssen Sie dank des TÜV NORD TerminService nicht mehr mitbringen: viel Zeit und Geduld.

Nicht vergessen sollten Sie:

- Fahrzeugschein oder Betriebserlaubnis
- Nachweise über Umbauten oder Tuningmaßnahmen



Ihre persönliche Checkliste

Zu Ihrer Sicherheit gehen unsere Experten eine Liste von über 150 Prüfpunkten durch, damit Sie Ihre Mobilität unbeschwert genießen können.

Unser Tipp: Mit der folgenden Checkliste können Sie selbst schon im Vorfeld Hinweise auf eventuelle Mängel erhalten und beheben lassen:

Bremsen

Greift die Bremse schnell und kräftig genug?

Rastet die Feststellbremse richtig ein und lässt sie sich leicht wieder lösen? Funktioniert das Anti-Blockiersystem (Kontrollleuchte?)

Räder / Reifen

Haben die Reifen ein Mindestprofil von 1,6 mm?

Sind Reifen und Felgen unbeschädigt?

Rahmen / Karosserie / Motorraum

Sind tragende Teile oder die Federbeinaufhängung im Motorraum an- oder durchgerostet?

Ist der Motor sauber und trocken?

Auspuffanlage

Ist der Auspuff durchgerostet, ist er sicher befestigt?

Stellen Sie Rauchentwicklung fest?

Lenkung

Ist die Lenkung unruhig?

Hören Sie Geräusche beim Lenken?

Ist das Lenkrad beim Geradeaus-Fahren in der richtigen Stellung?

Beleuchtung / elektrische Anlage / Elektronik

Funktionieren alle Leuchten?

Sind die Scheinwerfergehäuse beschädigt?

Ist die Batterie richtig befestigt und der Pluspol abgedeckt?

Gibt es im Motorraum lose Kabel?

Weisen Kontrollleuchten auf Elektronikdefekte hin?

Scheiben / Spiegel

Sind Scheiben oder Spiegel beschädigt?

Wird die Sicht durch Klebefolien behindert?

Innenraum

Funktionieren alle Schalter, sind die Sicherheitsgurte in Ordnung?

Sind die Airbags funktionsbereit (Kontrollleuchte)?

Häufig bewahrt Sie das rechtzeitige Entdecken nicht nur vor einem Unfall. Sie können auch finanzielle Schäden, aufgrund größerer Folgereparaturen, vermeiden.

Für alle, die es eilig haben.



**Unser Tipp: Nutzen Sie den
TÜV NORD TerminService**

Der TÜV NORD TerminService mit Sofort-dran-Garantie macht aus langem Warten ein kurzes Vergnügen. Sie rufen an, Sie vereinbaren einen Termin, Sie kommen dran!

Rufen Sie uns zum Nulltarif an:

Service-Tel.: 0800 80 70 600

Alle Termine auf einen Blick

Hauptuntersuchungen an PKW, Motorrädern, Wohnmobilen und Anhängern

(Auszug aus der Anlage VIII zu § 29 StVZO)

Fahrzeugart		Zeitabstand zwischen den Untersuchungen, Monate
Krafträder		24
PKW	nach der ersten Zulassung danach	36 24
Wohnmobile	mit einem zulässigen Gesamtgewicht (zGG) bis 3,5 t nach der ersten Zulassung danach	36 24
Wohnmobile	mit einem zGG über 3,5 t bis 7,5 t in den ersten 72 Monaten nach der ersten Zulassung * danach	24 12
Wohnmobile	mit einem zGG über 7,5 t	12
Anhänger	mit einem zGG bis 0,75 t oder ohne eigene Bremsanlage, nach der ersten Zulassung danach	36 24
Anhänger	mit einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit bis 40 km/h oder mit einem zGG über 0,75 t bis 3,5 t	24
Anhänger	mit einem zGG von mehr als 3,5 t	12

Sollte Ihre Fahrzeugart nicht aufgeführt sein, wenden Sie sich bitte an den Mobilitätsberater Ihrer TÜV-STATION.

* Erläuterung: Bei vorzeitiger Vorführung wird ab dem 61. Monat nach Erstzulassung die HU-Plakette für 12 Monate geklebt (Verwaltungsgericht Koblenz vom 24.01.2014)

Willkommen auf der sicheren Seite!



150 Prüfpunkte, ein Ergebnis: Mehr Sicherheit für Sie. Unsere unabhängigen Experten erläutern Ihnen ausführlich das Untersuchungsergebnis und besprechen mit Ihnen Risiken und Gefahren. Zusätzlich erhalten Sie einen schriftlichen Untersuchungsbericht, den Sie bitte bis zur nächsten HU aufbewahren.



Herzlichen Glückwunsch: Alles in Ordnung!

Unsere Experten haben Ihr Auto gründlich auf Herz und Nieren untersucht und keine Mängel festgestellt. Prima! Sie erhalten Ihre Plakette und wir wünschen Ihnen gute Fahrt!

Was tun, wenn der TÜV-Experte Sicherheitsmängel feststellt?

Manchmal stellen unsere Sachverständigen kleinere Mängel fest. Trotzdem erhalten Sie die Plakette. Eine Nachprüfung ist nicht notwendig. Allerdings sind Sie verpflichtet, die besprochenen Mängel möglichst schnell beheben zu lassen. Sicher ist sicher!

Was tun, wenn eine Nachprüfung erforderlich ist?

Die Bremsen ziehen nicht richtig? Die Lenkung hat zu viel Spiel? Ein sicherheitsrelevantes elektronisches System funktioniert nicht? Wenn unsere Sachverständigen erhebliche Mängel feststellen, müssen diese unbedingt behoben werden. Bis dahin darf das Fahrzeug im öffentlichen Straßenverkehr nicht benutzt werden.

Unser Tipp: Bitte bringen Sie Ihr Fahrzeug innerhalb eines Monats zur Nachprüfung. Andernfalls müssten unsere Prüfer erneut eine vollständige, neue HU durchführen. Bitte lassen Sie zur Nachprüfung alle, auch die geringen Mängel, beheben. Nur dann dürfen wir Ihnen eine neue Prüfplakette erteilen!

Vermeiden Sie, dass Ihr Fahrzeug als „verkehrsunsicher“ eingestuft wird!

Funktionsunfähige Bremsanlagen, vom Rost zerfressene Fahrgestelle: Manches Auto ist in einem schlimmen Zustand und eine Gefahr für alle Verkehrsteilnehmer. Der Gesetzgeber verpflichtet uns, solche Fahrzeuge sofort aus dem Verkehr zu ziehen.

Unser Tipp: Lassen Sie Ihr Fahrzeug regelmäßig von unseren Experten begutachten. Oder nutzen Sie die beigegefügte Checkliste. So vermeiden Sie auch größere, finanzielle Schäden.

Sie haben noch Fragen?

Die TÜV NORD Experten sind immer für Sie da!

Service-Tel.: 0800 80 70 600

Für alle, die nicht an alles denken wollen.



TÜV NORD
TerminErinnerung

Damit Sie die nächste Hauptuntersuchung bestimmt nicht verpassen, lassen Sie sich am besten von uns erinnern. Rufen Sie uns zum Nulltarif an:

Service-Tel.: 0800 80 70 600

Nennen Sie uns Ihren nächsten Termin zur Hauptuntersuchung und Ihre Adresse. Wir geben Ihnen rechtzeitig Bescheid. Schließlich haben Sie noch wichtigere Termine!

TÜV®



TUV NORD

Mobilität
sicher genießen